Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 705

Anfrage Nr. 61

der Abgeordneten Aumer, Dr. Seelos und Fraktion

betr.: Einfuhr von Kakao-Pulver und Schokolade-Erzeugnissen.

Im 4. Vierteljahr 1949 sind Einfuhren von

Schokoladen für ca. 2,0 Millonen Dollar
Kakaopulver „ „ 3,4 „ „
Kakaobutter „ „ 6,5 „ „
Kuvertüre und Kakaomasse für ca. 1,4 Millionen Dollar

genehmigt worden. Darüberhinaus hat der illegale Handel mit Auslandsschokoladen einen Umfang angenommen, der die einheimische Schokoladen-Industrie in die allerschwerste Bedrängnis bringt. Insbesondere sind diese illegalen Schokolade-Einfuhren in der amerikanischen Zone zu beobachten.

Die Bundesregierung wird daher gebeten mitzuteilen, in welcher Höhe legal Einfuhren der obigen Erzeugnisse genehmigt worden sind und ob ihr bekannt ist, in welchem Umfange ungefähr illegale Einfuhren, wobei auch die durch die PX-Läden abgegebenen Warenmengen berücksichtigt werden müssen, getätigt wurden. Die Bundesregierung wird ersucht mitzuteilen, welche Maßnahmen sie ergreifen will, um die illegale Einfuhr der obigen Nahrungsmittel zu verhindern.

Bonn, den 15. März 1950

Aumer Seelos
und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1